

## VIII.

Johann Georg Zimmermanns — — Versuch  
 in anmuthigen und lehrreichen Erzählungen,  
 launigten Einfällen und philosophischen Re-  
 marquen über allerlei Gegenstände. Zweite,  
 mit einem Fragment und dem Sendschreiben  
 des Herrn Hofr. Kästners an den Verfasser  
 vermehrte Auflage. Göttingen 1779.  
 6 Bogen. 8.

Was im possierlichen Titel liegt, mögen unsre Le-  
 ser fühlen. Die Sachen selbst scheinen diese  
 Satyre wol verdient zu haben. Diese „anmuthige  
 und lehrreiche Erzählungen, launigte Einfälle und  
 philosophische Remarquen“ erschienen zuerst im Han-  
 noverschen Magazin; und sie veranlasten den Streit  
 zwischen Herrn Zimmermann und Kästner, der dem  
 erstern noch weniger Ehre gebracht hat, als seine an-  
 muthige Erzählungen, launigte Einfälle und phi-  
 losophische Remarquen. Wir gestehn gern, daß wir  
 weder Anmuth, noch Laune, noch Philosophie in diesen  
 Aufsätzen gefunden haben; auch daß wir alle diese Ei-  
 genschaften, die einen guten Kopf auszeichnen, in den  
 übrigen Schriften des Verfassers immer vergebens ge-  
 sucht. Genug, seine Freunde haben sie ihm aufge-  
 drungen, und wir können es keinem Menschen übel  
 nehmen, wenn er sich endlich das alles zu sein oder zu  
 besta